



SCHOOLS
GO GREEN



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



SCHOOLS
GO GREEN

Projekt Nummer: 2020-1-DE03-KA201-077258

M4: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Leibniz Universität Hannover

19.04.2022, Hannover

Unterrichtsentwürfe für Lehrpersonen

Altersgruppe 10-12



Projektinformation

PROJEKT: Schools Go Green

PROJEKT TITEL: ENTWICKLUNG EINES GESAMTSCHULISCHEN ANSATZES ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WANDELS UND DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG ALS ANTWORT AUF DIE ÖKOLOGISCHEN HERAUSFORDERUNGEN

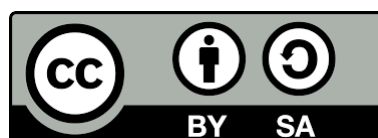
ABKÜRZUNG: SCHOOLS GO GREEN

PROJEKT WEBSEITE: <https://schoolsgogreen.eu/>

PROJEKT Nr.: 2020-1-DE03-KA201-077258

PROJEKT KOORDINATION: LEIBNIZ UNIVERSITÄT HANNOVER, GERMANY

2



Dieses Dokument von SchoolsGoGreen ist lizenziert
unter CC BY-SA 4.0.

Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>

Inhalt

3

Thema	Stundenübersicht	Seite
Thema 1 Einleitung zum Thema Nachhaltigkeit	Unterrichtsentwurf 1 Einleitung Nachhaltigkeit	4
Thema 2 Nachhaltige Produktion von Lebensmitteln	Unterrichtsentwurf 1 Nachhaltige Produktion von Lebensmitteln	5
Thema 3 Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln	Unterrichtsentwurf 1 Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln	6
Thema 4 Nachhaltige Produktion von Kleidung	Unterrichtsentwurf 1 Nachhaltige Produktion von Kleidung	7
Thema 5 Nachhaltiger Konsum von Kleidung	Unterrichtsentwurf 1 Nachhaltiger Konsum von Kleidung	8
Thema 6 Individuelle und gemeinsame Aktionen	Unterrichtsentwurf 1 Individuelle und gemeinsame Aktionen	9
Außerschulische Aktivitäten für die Themen 3 und 5		10
Arbeitsblätter		12

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 1: Einleitung

Unterrichtsentwurf 1 - Einführung Nachhaltigkeit

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibungen der Stunden

Die erste Lektion ist eine Einführung in das Hauptthema des Moduls: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion.

Lernziele

Kennenlernen des Konzepts des nachhaltigen Verbrauchs und der nachhaltigen Produktion.

Grüne Kompetenzen

Die wichtigsten Perspektiven zur Nachhaltigkeit kennen.

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenzimmer
- -Beamer
- Whiteboard/Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

PPT Präsentation, auch in ausgedruckter Form

Hauptaufgabe

1. Vollständige Präsentation anzeigen (10 Min)
2. Gruppendiskussion
 - a) Frage an die Schülerinnen und Schüler: Haben alle die Präsentation verstanden? Diskussion der Fragen (10 Minuten)
 - b) Frage an die Schülerinnen und Schüler: Was bedeutet Nachhaltigkeit für dich? Alle sollten ermutigt werden, ihre eigene Sichtweise zum Thema mitzuteilen und den Mitschüler*innen zu erzählen, ob sie bereits Erfahrungen mit dem Thema haben. Die Antworten können an der Tafel gesammelt werden (15 Minuten)
3. Hausaufgabe
Handout der gedruckten Präsentation:
Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler: Diskutieren und Lesen der Präsentation mit den Eltern. (10 Minuten)

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 2: Nachhaltige Produktion von Lebensmitteln

Unterrichtsentwurf 1 – Nachhaltige Produktion von Lebensmitteln

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibung der Stunde

Einen Überblick über die nachhaltige Produktion von Lebensmitteln geben.

Lernziele

- Verstehen der Produktionskette von Lebensmitteln
- Kennenlernen alternativer Wege der Lebensmittelproduktion unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit.

Grüne Kompetenzen

Kann Prozesse oder Maßnahmen identifizieren, die die Nutzung natürlicher Ressourcen vermeiden oder reduzieren.

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum
- Beamer
- Whiteboard/ Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

Arbeitsblatt 4 als ppt-Präsentation und in ausgedruckter Form

Hauptaufgabe

1. Präsentieren und erklären Sie Arbeitsblatt 4 mit dem Projektor (10 Min.)
Die Lehrkraft sollte den Schülerinnen und Schülern erklären, dass die Lebensmittel, die sie im Supermarkt kaufen können, in der Regel in einer Kette von mehreren Schritten hergestellt wurden. (Seite 8 des Lehrerhandbuchs)
Ihre erste Aufgabe ist es, die Schritte in die richtige Reihenfolge zu bringen und die zweite Aufgabe, nachhaltige Strategien mit dem entsprechenden Schritt zu verbinden.

2. Teilen Sie Arbeitsblatt 4 aus und lassen Sie die SchülerInnen daran arbeiten (15 Min.)

3. Diskutieren Sie die Ergebnisse (20 Minuten)
Fragen an die SchülerInnen:
- Haben Sie bereits persönliche Erfahrungen mit den ersten Schritten der Produktionskette gemacht?
- Habt ihr bereits Erfahrungen mit den nachhaltigen Strategien gemacht?
- Glaubt ihr, dass diese Strategien funktionieren können oder seht ihr Probleme?
Die Antworten können an der Tafel gesammelt werden.

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 3: Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln

Unterrichtsentwurf 1 – Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibung der Stunde

Praktischer Strategien für den Verzehr nachhaltiger Lebensmittel

Lernziele

- Kriterien und Labels für nachhaltige Lebensmittel kennenlernen
- Sich in die Lage versetzen, informierte Kaufentscheidungen hinsichtlich nachhaltiger Kriterien zu treffen

Grüne Kompetenzen

kann persönliche Entscheidungen und Handlungen mit den Werten und Grundsätzen der Nachhaltigkeit in Einklang bringen.

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum mit Beamer
- Whiteboard/ Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

- Arbeitsblatt 2 als ppt-Präsentation und in gedruckter Form

Hauptaufgabe

1. Zeigen Sie die Folien 9 und 10 der Präsentation zur Erinnerung (5 Min.)
2. Präsentieren und erläutern Sie Arbeitsblatt 2 mit dem Beamer (10 Min.)
Hier werden die Schüler*Innen gebeten, die Arten von Lebensmitteln zu identifizieren, die nachhaltigen Arten von Lebensmitteln zu bestimmen und ihre Auswahl zu besprechen. In diesem Beispiel ist der Kaffee wegen des Fairtrade- und Bio-Siegels nachhaltig und die Kartoffeln und Karotten sind nachhaltig, weil sie ohne Plastikverpackung angeboten werden. Generell ist zu beachten, dass die SchülerInnen dazu angeregt werden sollen, sich selbst Gedanken über nachhaltige Kriterien zu machen. Wegen der Plastikverpackung könnte auch der Kaffee kritisiert werden. Diese Aspekte sollten am Ende der Unterrichtseinheit besprochen werden.
3. Teilen Sie Arbeitsblatt 2 aus und lassen es bearbeiten (15 Min.)
4. Diskutieren Sie die Ergebnisse (15 Min.)
Fragen an die Schüler*innen:
 - Was habt ihr ausgewählt und warum?
 - Konntest du eine klare Entscheidung treffen oder bist du dir unsicher?
 - Wart ihr schon einmal in der Lage zu entscheiden, was ihr im (Super-)Markt kaufen wollt oder habt ihr das mit euren Eltern besprochen?

Die Ergebnisse können an der Tafel gesammelt werden

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 4: Nachhaltige Produktion von Kleidung

Unterrichtsentwurf 1 – Nachhaltige Produktion von Kleidung

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibung der Stunde

Überblick über die nachhaltige Produktion von Kleidung.

Lernziele

- Die Produktionskette von Kleidung verstehen
- Nachhaltigere Wege zur Produktion von Kleidung kennen

Grüne Kompetenzen

Kann Prozesse oder Maßnahmen identifizieren, die die Nutzung natürlicher Ressourcen vermeiden oder reduzieren

Zielformat

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum mit Beamer
- Whiteboard/ Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

- Arbeitsblatt 5 als ppt und in gedruckter Form

Hauptaufgabe

1. Präsentieren Sie die Folien 11 und 12 zur Erinnerung (5 Min.)
2. Präsentieren und erläutern Sie Arbeitsblatt 5 am Beamer (10 Min.)

Hier werden die Schüler*innen gebeten, zu entscheiden, welche Kleidungsstücke nachhaltig sind und ihre Antworten mit den anderen zu besprechen. In diesem Beispiel sind die nachhaltigen Produkte der Sommerhut, weil er aus recyceltem Material besteht, die Jeans, weil sie aus zweiter Hand stammt und die Turnschuhe, weil sie aus Biobaumwolle sind.
Generell ist es wichtig, dass die Schüler*innen dazu ermutigt werden, sich selbst Gedanken über nachhaltige Kriterien zu machen. Darüber sollte am Ende der Unterrichtsstunde gesprochen werden.
3. Teilen Sie Arbeitsblatt 5 aus und lassen es bearbeiten (15 Min.)
4. Diskutieren Sie die Ergebnisse (15 Min.)
Fragen an die Schüler*innen:
Was habt ihr ausgewählt und warum?
Warst du unsicher bei deiner Entscheidung?
Wart ihr schon einmal in der Lage, im Geschäft (oder online) zu entscheiden, was ihr kaufen wollt, oder habt ihr das mit euren Eltern besprochen?
Die Antworten können an der Tafel gesammelt werden.

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 5: Nachhaltiger Konsum von Kleidung

Unterrichtsentwurf 1: Nachhaltiger Konsum von Kleidung

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibung der Stunde Diskussion praktischer Strategien des Konsums nachhaltiger Kleidung

Lernziele

- Get to know criteria and labels for sustainable
- Getting into the position of performing informed purchase decisions regarding sustainable criteria

Grüne Kompetenzen

Can bring personal choices and action in line with sustainability values and principles

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum
- Beamer
- Whiteboard/ Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

- Arbeitsblatt 3 als ppt-Präsentation und in gedruckter Form

Hauptaufgabe

1. Präsentieren und erklären Sie Arbeitsblatt 3 mit dem Projektor (10 Min.)

Hier werden die SchülerInnen gebeten, die Arten von Lebensmitteln zu identifizieren, die nachhaltigen Arten von Lebensmitteln zu bestimmen und ihre Auswahl mit den MitschülerInnen zu teilen. In diesem Beispiel sind die nachhaltigen Produkte der Sommerhut, weil er aus recyceltem Material besteht, die Jeans, weil sie aus zweiter Hand stammt und die Turnschuhe, weil sie aus Biobaumwolle besteht.

Generell ist es wichtig, dass die SchülerInnen dazu ermutigt werden, sich selbst Gedanken über nachhaltige Kriterien zu machen. Diese Aspekte sollten am Ende der Unterrichtsstunde besprochen werden.

2. Teilen Sie Arbeitsblatt 3 aus und lassen Sie die SchülerInnen daran arbeiten (15 Min.)

3. Diskutieren Sie die Ergebnisse (20 Min.)

Fragen an die SchülerInnen:

- - Was habt ihr ausgewählt und warum? Konntest du eine klare Entscheidung treffen oder warst du unsicher?
- Wart ihr schon einmal in der Situation, dass ihr im Laden (oder online) entscheiden musstet, was ihr kaufen wollt, oder habt ihr das mit euren Eltern besprochen?

Die Antworten können an der Tafel gesammelt werden.

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 6 – Individuelle und gemeinsame Aktionen

Unterrichtsentwurf 1 – Individuelle und gemeinsame Aktionen

Dauer: 45 Minuten

Kurzbeschreibung der Stunde	Austausch über Strategien, um die Erkenntnisse in individuelle und gemeinsame Maßnahmen umzusetzen.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vom Bewusstsein zum Handeln übergehen • Mehr über gemeinsame Aktionen erfahren • Förderung einer öffentlichen klimafreundlichen Politik
Grüne Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Können sich an demokratischen Entscheidungsprozessen und zivilgesellschaftlichen Aktionen beteiligen. • Können gemeinsam an Veränderungsprozessen im Bereich der Nachhaltigkeit mitwirken.
Zielgruppe	Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren
Didaktisches Konzept	Unterricht im Klassenzimmer, Präsentation und Diskussion
Link zu den Schullehrplänen	
Einrichtung/ Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenraum • Beamer • Whiteboard/ Wandtafel
Hilfsmittel/ Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter 6 (a&b) als ppt und in ausgedruckter Form
Hauptaufgabe	<p>1. Arbeitsblatt 6 (a&b) mit dem Beamer vorstellen und erläutern (5 Min) Hier sollen die Schüler*Innen ermutigt werden, Maßnahmen aufzuschreiben, die sie alleine oder gemeinsam mit anderen durchführen möchten und Forderungen an die Gesellschaft im Allgemeinen oder an Politiker*innen zu richten. Sie sollen das Gefühl bekommen, dass sie tatsächlich etwas tun können und dass ihre Stimme es wert ist, gehört zu werden.</p> <p>2. Teilen Sie Arbeitsblatt 6a aus und lassen Sie die SchülerInnen daran arbeiten (10 Min)</p> <p>3. Teilen Sie Arbeitsblatt 6b aus und lassen Sie die SchülerInnen daran arbeiten (10 Min.)</p> <p>4. Besprechen Sie die Ergebnisse (15 Min.) Fragen an die SchülerInnen: Was habt ihr aufgeschrieben und warum? Glaubt ihr, dass ihr diese Aktivitäten auch in der Realität durchführen könnt und glaubt ihr, dass die Leute eure Botschaft ernst nehmen werden? Die Antworten können an der Tafel gesammelt werden.</p> <p>5. Hausaufgaben: Zeigt die Arbeitsblätter euren Eltern und Freunden (5Min)</p>

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 3: Nachhaltiger Verbrauch von Lebensmitteln.

Außerschulische Aktivität

Dauer: 1-2 Stunden

Kurzbeschreibung der Lektion	Durchführung einer außerschulischen Aktivität / Exkursion zum Supermarkt, um Möglichkeiten des nachhaltigen Lebensmittelkonsums zu erkunden.
Lernziele	Vom Bewusstsein zum Handeln übergehen
Grüne Kompetenzen	kann persönliche Entscheidungen und Handlungen mit den Werten und Grundsätzen der Nachhaltigkeit in Einklang bringen
Zielgruppe	Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren
Didaktisches Konzept	Außerschulischer Rahmen/ Nachmittagsgestaltung/Ausflug
Link zu den Schullehrplänen	
Einrichtung/ Ausstattung	Außerhalb der Schule
Hilfsmittel/ Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • - Einkaufstaschen • - 10€ für jeden Schüler (sollte von den Eltern vor der Aktivität genehmigt werden)
Hauptaufgabe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbereitung: Erläutern Sie den Zweck des Ausflugs und wie wichtig es ist, beim Kauf von Lebensmitteln nachhaltige Produkte zu kennen. Die SchülerInnen und Schüler sollen im Supermarkt ein Produkt aus den Kategorien Obst, Gemüse, Müsli und Saft auswählen. Für jede Kategorie sollten sie ein Produkt auswählen, das am nachhaltigsten erscheint. 2. Die Schüler*nnen bilden Gruppen von 3-4 Schüler*innen. 3. Im Supermarkt wählen die Schüler*innen ihre Artikel aus und kaufen für jede(n) Schüler*in einen Artikel aus jeder Kategorie. 4. Nach der Rückkehr in die Schule präsentiert jede Gruppe ihre Auswahl und erklärt, warum sie sie gekauft hat. 5. Wenn möglich, können die Produkte gemeinsam verzehrt werden.

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 3: Nachhaltiger Konsum der Produktion

Außerschulische Aktivitäten

Dauer: 1-2 Stunden

Kurzbeschreibung der Stunde

Bei dieser Aktivität entwerfen die SchülerInnen ein T-Shirt, das von den Erkenntnissen aus den vorangegangenen Lektionen inspiriert ist. Anschließend wird das Design auf T-Shirts mit einer Bio-Zertifizierung gedruckt.

Lernziele

Vom Bewusstsein zum Handeln übergehen.

Grüne Kompetenzen

kann persönliche Entscheidungen und Handlungen in Einklang mit den Werten und Grundsätzen der Nachhaltigkeit bringen

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Außerschulischer Rahmen/ Nachmittagsgestaltung/

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum
- Beamer

Hilfsmittel/ Materialien

- 10€ für jede Schülerin und Schüler
- Papier und Stifte
- Schüler*innenpräsentation

Hauptaufgabe

1. Vorbereitung: Erläutern Sie den Zweck der Aktivität und wie wichtig es ist, beim Kauf von Kleidung nachhaltige Produkte zu kennen.
2. Die Schüler*innen bilden Gruppen von 3-4 Schüler*innen.
3. Gemeinsam einigen sie sich auf ein Design und malen es auf ein Blatt Papier. Wenn die Schüler*innen Schwierigkeiten haben, Ideen zu entwickeln, kann die Lehrkraft die Präsentation der Schüler*innen nochmals zeigen.
4. Anschließend stellen sie ihren Entwurf der Klasse vor und erläutern ihn.
5. Wenn die Entwürfe fertig sind, macht die Lehrkraft Fotos und lädt den Entwurf auf die Website eines Online-Shops, z. B. www.green-shirts.com/en, hoch und bestellt die Shirts.

Module: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Thema 3: Nachhaltiger Konsum von Kleidung

Außerschulische Aktivitäten

Dauer: 1-2 Stunden

Kurzbeschreibung der Stunde

Bei dieser Aktivität entwerfen und bemalen die Schülerinnen und Schüler ein T-Shirt, das von den Erkenntnissen der vorangegangenen Lektionen inspiriert ist.

Lernziele

Vom Bewusstsein zum Handeln übergehen

Grüne Kompetenzen

kann persönliche Entscheidungen und Handlungen in Einklang mit den Werten und Grundsätzen der Nachhaltigkeit bringen

Zielgruppe

Schüler*innen im Alter von 10-12 Jahren

Didaktisches Konzept

Außerschulischer Rahmen/ Nachmittagsgestaltung/

Link zu den Schullehrplänen

Einrichtung/ Ausstattung

- Klassenraum
- Projektor
- Whiteboard/ Wandtafel

Hilfsmittel/ Materialien

- Weißes T-Shirt für jede(n) Schüler*in (möglichst gebraucht)
- Textil-/Stoffmarker
- Schüler*innen Präsentation

Hauptaufgabe

1. Vorbereitung: Erklären Sie den Zweck der Aktivität im Hinblick auf die Möglichkeit der Wiederverwendung und des Upcyclings von Altkleidern.
2. Die Lehrkraft moderiert eine Gruppendiskussion, in der die Schüler*Innen Ideen für Wörter oder Bilder einbringen können, die auf die T-Shirts gemalt werden können. Als Anregung für die SchülerInnen sammelt die Lehrkraft die Ideen an der Tafel. Wenn den Schüler*innen keine Ideen einfallen, kann die Lehrkraft die Präsentation erneut zeigen.
3. Jede(r) malt sein/ihr T-Shirt an und zieht es an.
4. Danach kann die Lehrkraft ein Foto von der ganzen Klasse mit ihren T-Shirts machen.

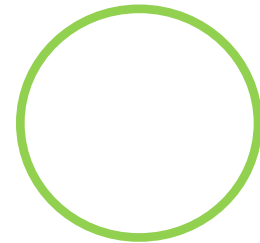
Arbeitsblatt 2 Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln

Aufgabe 1: Verbinde das Bild mit der richtigen Beschreibung

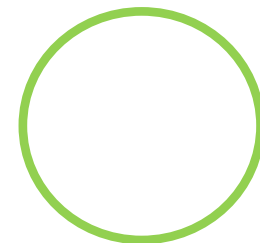
Aufgabe 2: Welche Produkte sind nachhaltig? Setze ein Kreuz in den entsprechenden Kreis

Aufgabe 3: Erzähl deinen Mitschülerinnen und Mitschülern welche Produkte du ausgewählt hast und warum.

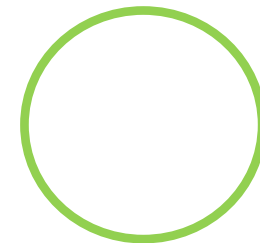
Joghurt



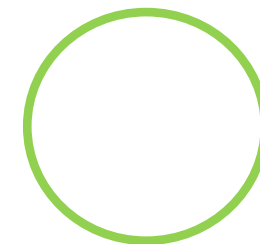
Kaffee



Burger & Pommes



Kartoffeln & Möhren



Nachhaltiger Konsum von Kleidung

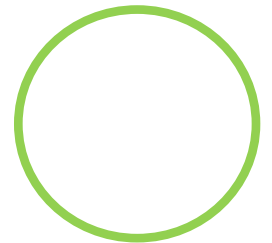
Aufgabe 1: Lies die Beschreibung zu den verfügbaren Kleidungsstücken

Aufgabe 2: Welche Produkte sind nachhaltig? Kreuze den entsprechenden Kreis an

Aufgabe 3: Erzähl deinen Mitschülerinnen und Mitschülern welche Produkte du ausgewählt hast und warum.



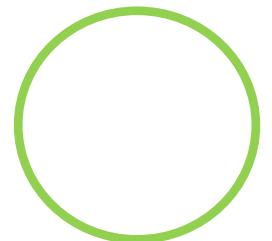
Sommerhut
hergestellt aus recycelten
Plastikflaschen
-25,99€-



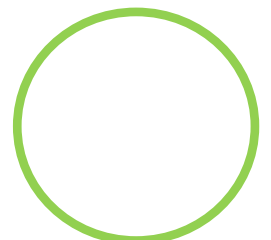
14



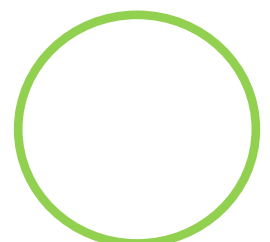
Super Preis!
Shirt 4,99€
Einmal tragen,
dann
wegschmeißen!



SECONDHAND
JEANS
-19,99€-



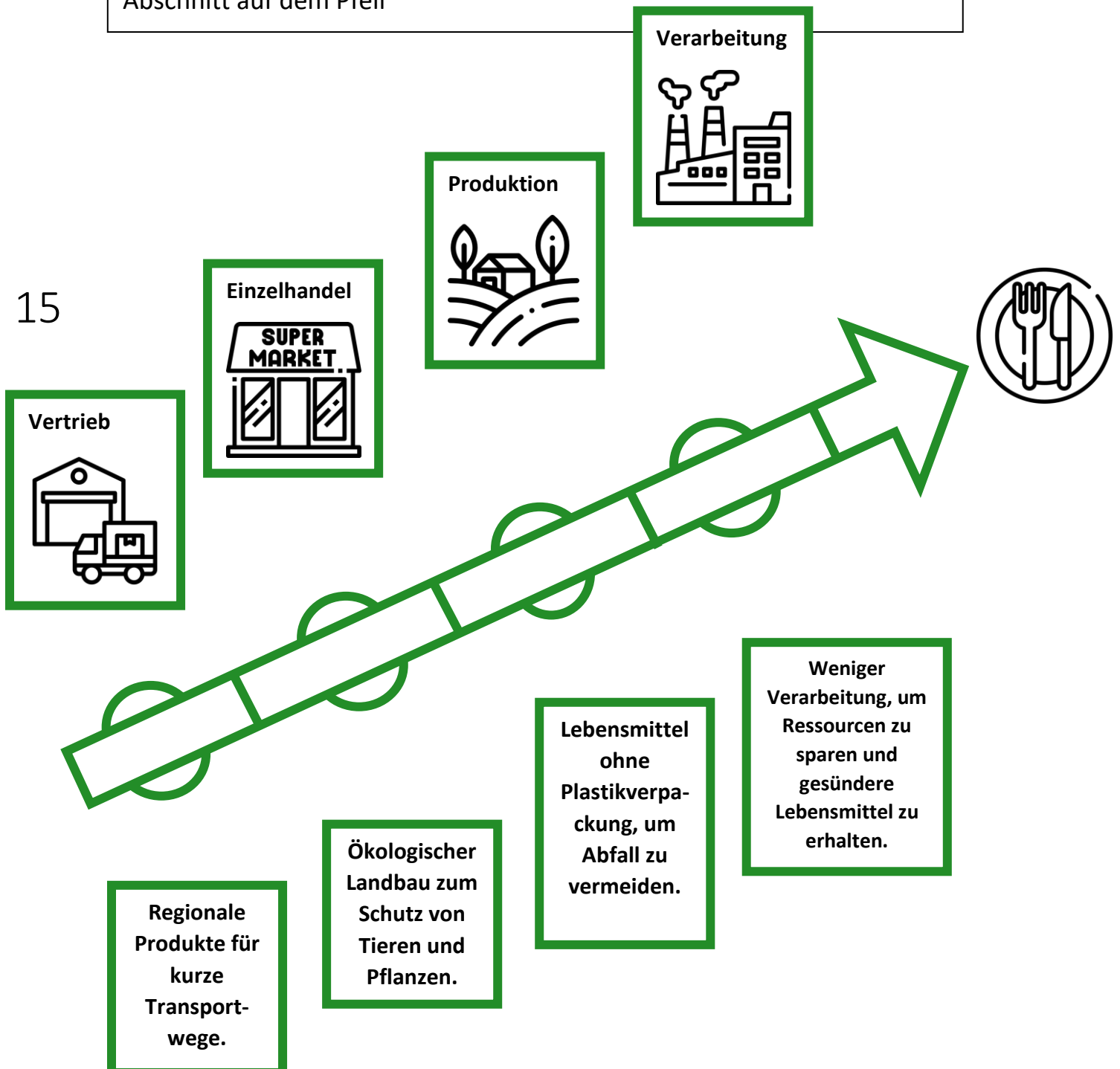
Schuhe
Hergestellt aus
Bio-Baumwolle
-49,99€-



Arbeitsblatt 4 Nachhaltige Produktion von Lebensmitteln

Aufgabe 1: Die Herstellung von Lebensmitteln besteht aus einer Kette von mehreren Schritten. Verbinde die Schritte oben mit dem rechten Abschnitt auf dem Pfeil

Aufgabe 2: Jeder Schritt der Kette kann auf eine nachhaltigere Weise durchgeführt werden. Verbinde die Strategien unten mit dem rechten Abschnitt auf dem Pfeil

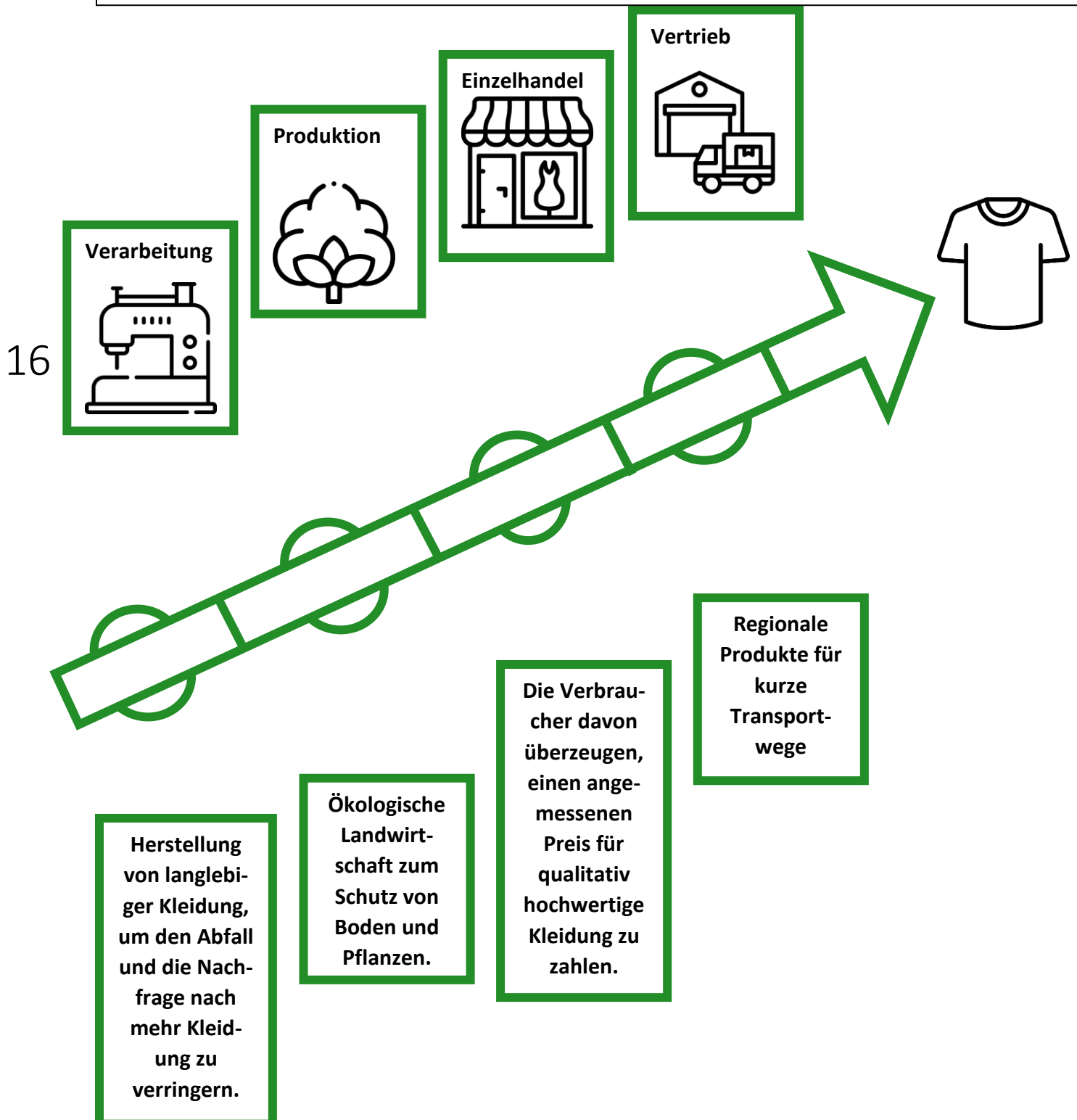


Nachhaltige Produktion von Kleidung

Arbeitsblatt 5

Aufgabe 1: Die Herstellung von Kleidung besteht aus einer Kette von mehreren Schritten. Verbinden Sie die Schritte oben mit dem rechten Abschnitt auf dem Pfeil.

Aufgabe 2: Jeder Schritt der Kette kann auf eine nachhaltigere Weise durchgeführt werden. Verbinden Sie die Strategien unten mit dem rechten Abschnitt auf dem Pfeil.



Individuelle und gemeinsame Aktionen

Aufgabe 1: Was können du und deine Freunde tun, um nachhaltigen Konsum zu praktizieren? Fülle die Sprechblasen aus.

Wir können...

Wir können...

Wir können...

17



Individuelle und gemeinsame Aktionen

Arbeitsblatt 6b

Aufgabe 2: Was ist deine Botschaft an andere Menschen, an die Gesellschaft oder an Politikerinnen und Politiker? Schreib sie auf das Schild im unteren Bild.

